

Parete di San Paolo Nord
Aria di primavera

Dario Cabas, Pierangelo Masera, Demis Arlanich, 2011
 hergerichtet H. Grill, S. Heiss, F. Kluckner, B. Holzer, Dezember 2022

Schwierigkeit: VI+, A1 (obl. VI-) oft V+, R1

Höhenunterschied: ca. 200 m

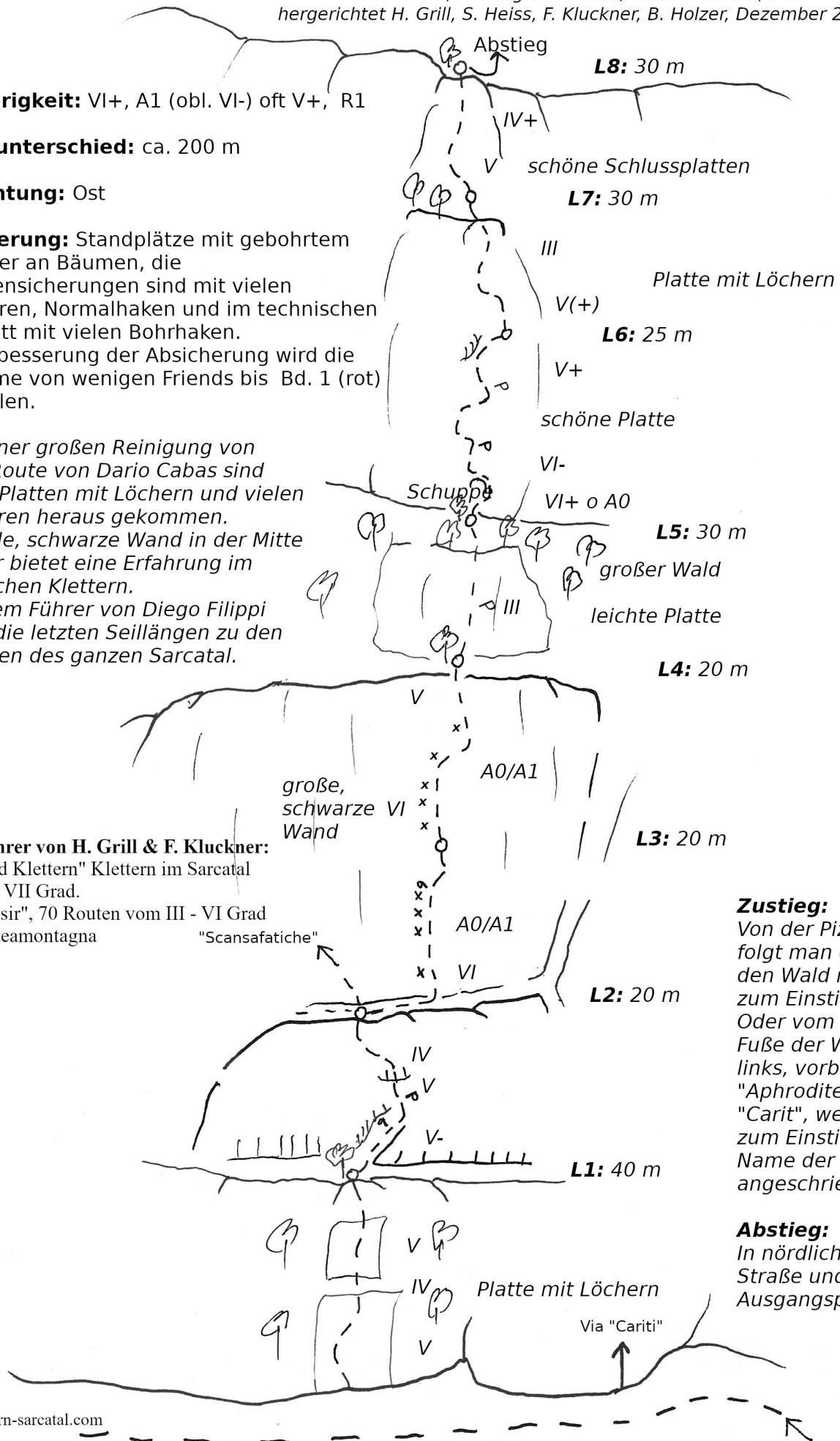
Ausrichtung: Ost

Absicherung: Standplätze mit gebohrtem Ring oder an Bäumen, die Zwischensicherungen sind mit vielen Sanduhren, Normalhaken und im technischen Abschnitt mit vielen Bohrhaken. Zur Verbesserung der Absicherung wird die Mitnahme von wenigen Friends bis Bd. 1 (rot) empfohlen.

Nach einer großen Reinigung von dieser Route von Dario Cabas sind schöne Platten mit Löchern und vielen Sanduhren heraus gekommen. Die steile, schwarze Wand in der Mitte der Tour bietet eine Erfahrung im technischen Klettern. Nach dem Führer von Diego Filippi zählen die letzten Seillängen zu den schönsten des ganzen Sarcatal.

Kletterführer von H. Grill & F. Kluckner:
 "Kunst und Klettern" Klettern im Sarcatal vom V bis VII Grad.
 "Arco Plaisir", 70 Routen vom III - VI Grad
Verlag: Ideamontagna

"Scansafatiche"



Zustieg:

Von der Pizzeria Lanterna folgt man dem Weg durch den Wald nach rechts bis zum Einstieg. Oder vom alten Wehr zum Fuße der Wand, nach links, vorbei an der Via "Aphrodite" und Via "Cariti", weiter nach links zum Einstieg wo der Name der Route angeschrieben ist.

Abstieg:

In nördliche Richtung zur Straße und zurück zum Ausgangspunkt.

Primavera "

